

laucht Gnade gefunden. Ein junges unschuldiges und schönes Geschöpf! Das glaube ich schon, dafür läßt man wohl ein paar Hundert Mark draufgehen!

„Die 500 Mark sind nur der Anfang“, sagte Levy, ohne die ihm zugefügte Beleidigung zu beachten. „Durchlaucht wollen sofort eine komfortable Wohnung mieten, herrliche Toiletten anschaffen und Ihre Nichte soll sogar, wenn sie reiten lernen will, ein Reitpferd zu ihrer Verfügung haben. Jedenfalls soll das Los Ihrer Nichte an Seiner Durchlaucht Seite ein glänzendes sein!“

„Ich kenne das Los, mein Lieber“, sagte Frau Weber aufstehend. „Die Fälle, daß gefallene Tugend in Palästen stirbt, von Luxus und Glanz umgeben, sind sehr, sehr selten. Als eine Ware, deren man leicht überdrüssig wird, von Hand zu Hand gehend, bis kein Käufer sich mehr findet, befubelt mit Sünde und Laster, vom einstigen Luxus verwöhnt die Arbeit schenend, schließlich nicht vor Verbrechen zurückschreckend, ist das Los aller — das Arbeitshaus oder das Zuchthaus. Und als letztes Plätzchen erringen sie vielleicht eine Stelle auf dem Armenkirchhof, auf welchem sie von der Charitee aus beerdigt werden. Denn selbst ihr Verführer, der vielleicht, um sie zu erringen, ein Vermögen einst verausgabte, würde die Mittel verweigern, um sein einfüßiges Opfer anständig begraben zu lassen. Und nun, mein Herr, nehmen Sie Ihr Sündergeld augenblicklich zurück! Ich fürchte meine Finger zu verbluten, wenn ich es berühre. Verlassen Sie mich, so schnell Sie können und sagen Sie Ihrer sogenannten hochgestellten Persönlichkeit, sie sollte sich keine Hoffnung machen; meine Nichte ist gut behütet, und nun hinaus, Sie Seelenverkäufer!“ Gebieterisch wies Frau Weber auf die Thür, welche im selben Augenblick heftig aufgerissen wurde.

Mit einem schluchzenden Aufschrei warf sich Magda an die Brust ihrer Tante, dann preßte sie deren beide Hände abwechselnd an die Lippen.

„O Dank, Tante, Dank! — Ich habe alles gehört“, wandte sie sich mit Würde an Levy. „Ich muß wohl bald nach Ihnen gekommen sein und da ich im Zimmer sprechen hörte, wollte ich nicht stören und nur, als ich zufällig vernahm, daß ich der Gegenstand des Gespräches sei, entschloß ich mich zum Lauschen, was sonst durchaus nicht meine Angewohnheit ist“. Und vor Scham erglühend setzte sie hinzu: „Ihrem Auftraggeber richten Sie gefälligst aus, daß das, was er mir gethan, indem er mich heimlich beobachtete, etwas ganz Schimpfliches ist. Ich bin Ihnen dankbar, daß Sie mich davon unterrichteten, von nun an werde ich vorfichtiger sein. Adieu, mein Herr!“ sagte sie nun voller Enttäuschung, Levy den Rücken wendend, da dieser noch wie angewurzelt stand und keine Miene machte, sich zu empfehlen.

(Fortsetzung folgt).

Vom Büchertisch.

„Der Stein der Weisen“ veröffentlicht in seinem und kürzlich angekommenen 21. Hefte eine stattliche Anzahl lehrreicher und instructiver Abhandlungen, die sich in reichstem Bildersinn präsentieren. Der Hauptantheil des Interesses fällt den größeren Abhandlungen allgemeiner Inhalts (Ein räthselhaftes Culturvolk, Die Zweitheilung und Gegerlichkeit in der Natur, Ursprung, Alter und Dauer der Sonnenwärme) zu. Doch findet sich auch sonst im bunten Wechsel viel Anekdotes vor. Von zahlreichen hübschen Abbildungen begleitet sind die Aufsätze: Ein neuer photographischer Apparat, Elektrische Maschinen in der Land- und Hauswirtschaft, Erdstomsthälter, Das Salsalpeter u. m. a. „Der Stein der Weisen“ (A. Hartlebens Verlag, Wien), hat sich durch eine lange Reihe von Jahren als vorzüglichste Informationsquelle auf allen Gebieten des Wissens erwiesen und darf demnach weitesten Kreisen auf das wärmste empfohlen werden.

„Dreiermäßigkeit“. Die in Wien erscheinende „Oesterreichische Volkszeitung“, deren Redaction jetzt die bekannten Schriftsteller Hermann Bahr und Vincenz Chiavacci angehören, hat ihren Inhalt seit Neujaahr sehr wesentlich vermehrt. Von den neuen Rubriken verdienen besonders Erwähnung: Das täglich erscheinende „Klein-Feuilleton“, das zahlreiche interessante, unterhaltende und belehrende Mittheilungen enthält, ferner „Die Frauenwelt“, die jeden Samstag veröffentlicht wird. Täglich erscheinen 2 hochinteressante und spannende Romane. Das wöchentliche gediegene Familienblatt dieser beliebten Zeitung bietet eine Fülle belehrenden und unterhaltenden Lesestoffes: Novellen, kurze Erzählungen, Humoresken, Artikel über Gesundheitspflege, Natur-, Länder- und Völkertunde, Gartenbau, Landwirtschaft, Erziehung und Unterricht, Frauen- und Kinderzeitung, Räthsel- und Hausrecepte, Preisräthsel mit schönen und wertvollen Gratisprämien u. Im „Rathgeber“ werden alle Anfragen bezüglich Gesundheitspflege, Steuer-, Militär- und Rechtsfachen unentgeltlich beantwortet. Alle neuen Abonnenten erhalten den laufenden hochinteressanten neuen historischen Originalroman „Kaiser Josef I. und die Somnambule“, von dem beliebten Wiener Romancier R. von Kolen, gratis nachgeliefert. Die erwähnten Bezugspreise betragen: Mit täglicher Postzusendung monatlich 1 fl. 35 kr., vierteljährig 3 fl. 95 kr.; mit wöchentlicher Zusendung des Samstagblattes (mit Beilagen) vierteljährig 85 kr., halbjährig 1 fl. 65 kr.; mit zweimal wöchentlicher Postzusendung der Samstag- und Donnerstags Ausgaben (mit Beilagen) vierteljährig 1 fl. 32 kr., halbjährig 2 fl. 60 kr. Für die Zustellung unseres Blattes ins Haus ist jetzt in Orten, die von amtlichen Postboten regelmäßig begangen werden, keinerlei Gebühr zu entrichten. Probenummern versendet überallhin gratis und franco die Expedition der „Oester. Volkszeitung“, Wien, 1., Schulerstraße 16.

Briefkasten der Schriftleitung.

Den geehrten Berichtslattern in Weyer, Horn, Gassen, Curatsfeld, Wolfsbach, Wieselburg a. d. Erlaf, Purgstall, Paldershofen und Wünchen besten Dank für die diesmalige Einreichung der Berichte.

Die Redaction.

Eingesendet.

Dankagung! Halte es für meine Pflicht, Hrn. Specialist P. in S. meinen tiefgefühlten Dank für die baldige Heilung meines hartnäckigen Magenleidens durch Anwendung seiner bewährten Cur anzusprechen. Zur Orientierung sendet Dr. Frisk Wopp in Heide, (Holt) eine Broschüre nebst Fragebogen an alle Magenleidende gratis. 408-1

Dr. Rosa Jansenhaller, Willten bei Jumbrodt (Tirol) Mentelg. 8.

MATTONI'S GIESSHÜBLER SAUERBRUNN

bestes diätisches und Erfrischungsgetränk, bewährt bei Magen- und Darmkatarrh, Nieren- und Blasenkrankheiten, wird von den hervorragendsten Aerzten als wesentliches Untertüzungsmittel bei der Karlsbader und anderen Bädereuren, sowie als Nachcur nach denselben zum fortgesetzten Gebrauche empfohlen.

Kronprinzessin Stephanie-Quelle. KRONDORF anerkannt bester Sauerbrunn Brunnen-Unternehmung Krondorf bei Karlsbad.

Vorrätig in den Mineralwasserhandlungen, Apotheken, Restaurationen etc. Haupt-Niederlage für Waidhofen und Umgebung bei den Herren Moriz Paul, Apotheker, Cötfried Fries Wwe., Kaufmann und Lughofer Augnst, Kaufmann.

Fahrplan der Ybbsthalbahn.

Waidhofen a. d. Ybbs-Kienberg.

Kienberg - Waidhofen a. d. Ybbs.

Table with 12 columns for stations and 2 rows of departure/arrival times for various routes.

Ybbsitz-Gstadt-Waidhofen.

Waidhofen-Gstadt-Ybbsitz.

Table with 12 columns for stations and 2 rows of departure/arrival times for various routes.

Die mit † bezeichneten Züge verkehren nur an Sonn- und Feiertagen.

Stellwagenfahrt-Anzeige.

Gefertigter beehrt sich einem P. T. Publikum die höfliche Anzeige zu erstatten, dass er vom 15. Mai 1898 an bis Ende September von seinem Gasthofe am Sonntagberg nach Rosenau Fahrgelegenheiten zu allen Personenzügen von Amstetten und Waidhofen, (ausgenommen sind bloß jene Personenzüge, die von Waidhofen um ca. 1.30 und 5.15 abgehen), kommenden P. T. Reisenden zur Verfügung stellt.

Preise der Bergfahrt 60 kr., der Thalfahrt 40 kr.

Kinder die Hälfte. — Kleines Handgepäck frei.

Besondere Fahrgelegenheiten sind nur auf vorherige rechtzeitige Bestellung zu haben.

Besteingerichtete Fremdenzimmer sind genügend vorhanden.

Für gute Küche u. Getränke ist bekanntlich immer bestens vorgesorgt.

Prachtvolle Fernsicht. — Ausgezeichnetes Teleskop steht zur Verfügung

Hans Halbmayr,

Gasthof- und Fleischhauereibesitzer am Sonntagberg.

Auszug aus dem Fahrplane der k. k. österreichischen Staatsbahnen.

Giltig vom 1. Juni 1900.

Richtung Wien—Linz.

Richtung Linz—Wien.

Main railway schedule table with columns for P.Z., S.Z., Stations, and P.Z. for both directions. Includes stations like Wien Westbahnhof, St. Pölten, Amstetten, and Linz.

Richtung Wien—Waidhofen—Selzthal.

Richtung Selzthal—Waidhofen—Wien.

Secondary railway schedule table with columns for S.Z., P.Z., Stations, and P.Z. for both directions. Includes stations like Wien Westbahnh., St. Pölten, Amstetten, Waidhofen, and Selzthal.

Die Nachtzeit von 6 Uhr abends bis 5 Uhr 59 Minuten früh ist durch fette Ziffern kenntlich gemacht

* Jeden Dienstag, Sonn- und Feiertag. + Nur an Werktagen vor Sonn- und Feiertagen.

Eine Jahreswohnung,

bestehend aus 2 bis 3 Zimmern, Küche, zc. zc., ist **sofort** zu vermieten. Auskunft in der Verwaltungsstelle dieses Blattes.

Ein Lehrjunge

wird bei 170 3-1
Carl Bene, Tischlermeister in Zell a. d. Ybbs
sofort aufgenommen.

Täglich 2mal
frisches Gebäck.

Wiener Bäckerei!

Gutes echtes

Korn- und Grahambrot.

Stets frische Mohn- und Nussbeugel und
Stefanie-Zwieback.

168 10-1 **Brioche-Gebäck.**

Auf Verlangen in's Haus zugestellt.

Johann Fritsch,
Bäckermeister Untere Stadt Nr. 39.

Täglich 2mal
frisches Gebäck.

Clavier - Unterricht

erhält **Josef Steger, Chorregent, obere Stadt 37.**

Wesentlich

billiger

ist jetzt die Oesterreichische

Volks-Zeitung

dieses alte, hochgeachtete, wahrhaft volkstümliche Wiener Blatt, deren Redaktionsverbande seit Kurzem die bekannten Schriftsteller Hermann Bahr und Vinenz Chlaveccl angehören,

besitzt viele eigene Berichterstatte im In- u. Auslande u. bringt: zahlreiche Neuigkeiten, ausgez. Leitartikel, unterhaltende u. belehrende Feuilletons, Waaren-, Markt- u. Börsenberichte, die Ziehungslisten aller Lose, u. ferner in der in Buchform erscheinenden Familienbeilage, Artikel über Gesundheitspflege, Erziehung, Natur-, Länder- u. Völkerkunde, Land- u. Forstwirtschaft, Gartenbau, Frauen- u. Kinderzeitung, Klüchen- u. Hausrecepte, Gedichte, Novellen, Scherze, Preisräthsel mit schönen sehr wertvollen Gratis-Prämien, Humoresken. Im „Rathgeber“ werden alle Anfragen betreffs Gesundheitspflege, Steuer-, Rechts-, Gewerbe-, Militär-Angelegenheiten etc. gratis beantwortet.

Alle neuen Abonnenten erhalten den laufenden hochinteressanten neuen historischen

Original-Roman „Kaiser Josef II. und die Somnambule“ von R. v. Rosen gratis nachgeliefert.

Die ermässigten Abonnements betragen:

1. Mit täglicher portofreier Zusendung in Oesterreich-Ungarn und im Occupat.-Gebiet monatlich **K 2.70**, vierteljährig **K 7.90**.

2. Mit zweimal wöchentlicher Zusendung der **Samstags- und Donnerstags-Ausgaben** (mit Roman- und Familien-Beilagen (in Buchform), ausführlicher Wochenschau etc.) vierteljährig **K 2.64**, halbjährig **K 5.20**.

3. Mit einmal wöchentlicher Zusendung der reichhaltigen **Samstags-Ausgabe** (mit Roman- u. Familien-Beilagen (in Buchform), ausführlicher Wochenschau etc.) vierteljährig **K 1.70**, halbjährig **K 3.30**.

Abonnements auf die tägliche Ausgabe können jederzeit beginnen, auf die Wochen-Ausgaben nur vom Anfang eines beliebigen Monats an. Probenummern gratis.

Die Expedition der „Oesterreichischen Volks-Zeitung“, Wien, I., Schulerstrasse 16.

Dank und Anempfehlung!

Allen meinen hochgeachteten Kunden von Waidhofen an der Ybbs und Umgebung erstatte ich Gefertigter die höfliche Mittheilung, daß Herr **Franz Edelmeier, Fleischhauer**, mein Haus sammt Geschäft käuflich erworben und vom 1. Juni 1900 an unter seiner Firma weiterführen wird. Ich fühle mich daher verpflichtet für das mir so vielseitig gebrachte Vertrauen und für den gütigen langjährigen Zuspruch allen und jeden Einzelnen meiner Kunden, den besten Dank hiefür auszusprechen.

Hochachtungsvoll

Georg Mitterhuber.

Bezugnehmend auf obige Anzeige stelle ich an alle sehr geehrten Kunden die höfliche Bitte, das dem Herrn **Georg Mitterhuber** in so reichem Maße zugewendete Vertrauen fernerhin auch auf mich gütigst übertragen zu wollen. Ich werde jederzeit bestrebt sein, durch Verabfolgung von mir

Prima-Fleischqualitäten

meine P. T. Kunden in jeder Art und Weise bestens zufrieden zu stellen. Um recht gütigen zahlreichen Zuspruch bittend, zeichne

Hochachtungsvoll

Franz Edelmeier,
Fleischhauer,

Waidhofen a. d. Ybbs, Hoher Markt Nr. 5.

4-1

100 bis 300 fl. monatlich

Können Personen jeden Standes, in allen Ortschaften sicher und ehrlich ohne Capital und Risiko verdienen, durch Verkauf gesetzlich erlaubter Staatspapiere und Lose. Anträge an **Ludwig Desterreicher, VIII. Deutschgasse 8, Budapest.**

Visitkarten sind schnell und billig

in der Buchdruckerei **A. Henneberg** zu haben.

Das erste und älteste

Gold- und Silberwaren-Geschäft

des

Franz Kudrnka in Waidhofen a. d. Ybbs

untere Stadt, (vis-à-vis dem k. k. Postgebäude)

empfehltsich dem hoch-
von Waidhofen a. d. Y. u.

geehrten P. T. Publicum
Umgebung zur Lieferung

von

sämmtlichen Schmuckgegenständen

für alle vorkommenden Fälle, z. B. für **Hochzeits-, Firmungs- und Namenstags-Geschenke**, sowie **Uebnahme von allen in dieses Fach einschlägigen Reparaturen zu billigst festgesetzten Preisen.**

Specialität: Hirschgrandeln-Fassung.

Insbesonders empfehltsich Obiger dem **hochwürdigen Clerus** für Vergoldungen aller Kirchengerräthe.

Frauen und Mädchen

benützen zur Erfrischung, Verschönerung u. Verjüngung ihres Teints nur

Grolich's Heublumen-Seife

aus dem Extrakte der vom Pfar. Kneipp so vielfach verordneten, die Haut erfrischenden und belebenden Heublumen erzeugt. Preis 30 kr.

Was ist Feraxolin?

Feraxolin entfernt Wein-, Kaffee-, Fett-, Tinten-, als auch Harz- flecke aus den heikelsten Stoffen, ohne Ränder zu hinterlassen. Feraxolin ist seit Jahren erprobt und ist gesetzlich geschützt. Preis einer neuartigen Metallhülse 20 und 35 kr.

Engros durch die „Engeldroguerie“ von **JOHANN GROLICH**,

k. k. Privilegiumsinhaber in Brünn, Mähren,

In Waidhofen a. d. Ybbs bei Fr. Steinmassl, Ybbsitzerstrasse 15. Ybbs: A. Riedl, Apotheker.

Wer braucht viel Geld?

Monatlich bis **1000 Kronen** sind ehrlich und ohne Risiko leicht zu verdienen. Adresse wolle man unter **M 8 Annoncen-Bureau Ernst Wagner, Leipzig-Lindenau**, sofort senden. 132 50-5

Überall zu haben.

Sarg's Kalodont

anerkannt bestes Zahnputzmittel.

Das Buch über die Ehe

von Dr. D. Retau (39 Abbildungen) gegen Einsetzung M. 1.60 in Briefmarken franko. B. Engel, Berlin 88, Potsdamerstr. 131.

Jardiniers,

Bouquets & Kränze

sowie alle modernen Blumenbindereien schnellstens und billigt bei Handelsgärtner **Joh. Dobrovsky, Eberhardplatz Nr. 1 und Graben Nr. 5.**

Schutzmarke: Anker LINIMENT. CAPSICI COMP.

aus Richters Apotheke in Prag, anerkannt vorzüglichste schmerzstillende Einreibung; zum Preise von 40 kr., 70 kr. und 1 fl. vorrätig in allen Apotheken. Man verlange dieses

allgemein beliebte Hausmittel

gest. stets nur in Originalflaschen mit unserer Schutzmarke „Anker“ aus Richters Apotheke und nehme vorsichtiger Weise nur Flaschen mit dieser Schutzmarke als Original-Erzeugnis an.

Richters Apotheke zum Goldenen Löwen in Prag, Ellfabrikstraße 5.

Eine der Zukunfts

47. Auflage mit Abbildungen. Beigemaß, praktisch und höchst belehrend. 208 Seiten stark, Preis 30 kr., für Porto 12 kr. extra, wofür Sendung als geschlossener Doppelbrief erfolgt. (Leistung, ung. Marken werden in Zahlung genommen.)

J. Zaruba & Co. Hamburg.

Für Cigaretten- und Pfeifenraucher

ist das beste und gesündeste Rauchen unbedingt das mit

„Mörathon.“

Nur echt mit dem Kinderkopf als Schutzmarke.

Ein kleines Packet genügt, um 5 bis 6 Packete Pfeifen- oder 2-3 Packete für Cigarettentabak wohlgeschmeckend, angenehm duftend und der Gesundheit zuträglich zu machen.

Alleiniger Erzeuger **Th. Mörath, Graz, Droguerie „zum Biber“.**

1 kleines Packet 10 kr., ein großes 30 kr., 12 kleine oder 4 große Packete franco per Nachnahme fl. 1.26.



WARUM

ist Wiletal's

Schwalben-Kaffee

• allen •

anderen Surrogaten vorzuziehen?



Weil er so süß, daher Zucker erspart, wegen seinem milden, kaffeeähnlichen Geschmack und wegen der schönen Farbe, welche er macht.

Zähne, Gebisse

nach neuestem, amerikanischem System. Dieselben werden unter Garantie, naturgetreu, zum Kauen verwendbar, vollkommen ohne vorher die Wurzel entfernen zu müssen, schnellstens schmerzlos eingeseht.

Reparaturen

sowie sämtliche in dieses Fach einschlagende Einrichtungen werden bestens und billigt in kürzester Frist ausgeführt.

J. Werchlawski

Stabil in Waidhofen,

Oberer Stadtplatz, im eigenen Hause.

Zähne von 2 fl. aufwärts.

Rudolf Wondracek,

beh. autor. u. beeideter Civ.-Bau-Ingenieur und Geometer, gerichtl. beeideter Sachverständiger und Schätzmeister empfiehlt sein

technisches Bureau

St. Pölten, Wienerstrasse 12 (Herrenhaus) zu technischen Arbeiten:

Verfassung von Projecten, Kostenanschlägen, Gutachten, Bauvergebungsarbeiten, Rechnungs-Ueberprüfungen, Bauaufsichten, Schätzungen, Parteienvertretungen für Hochbauten, Wasserbauten, Brückenbauten, Eisenbahnbauten, Ent- u. Bewässerungsanlagen, Wasserversorgungen, Kanalisationen, Fabriksanlagen, Beleuchtungsanlagen, Grundtrennungen, Parzellirungen, Aufnahmen aller Art etc.



22-2791

Brady'sche

Magentropfen

(früher Mariazeller Magentropfen)

beruht in der Apotheke „zum König von Ungarn“ des Carl Brady in Wien, I., Fleischmarkt 1,

ein allbewährtes und bekanntes Heilmittel von augender und kräftigender Wirkung auf den Magen bei Verdauungsstörungen und sonstigen Magenleiden.

Preis à Flasche . . . 40 kr.
Doppelflasche . . . 70 kr.

Ich kann nicht umhin, nochmals darauf aufmerksam zu machen, daß meine Magentropfen vielfach gefälscht werden. Man achte sonach beim Einkauf auf obige Schutzmarke mit der Unterschrift C. Brady und nehme alle Fabrikate als unecht zurück, die nicht mit obiger Schutzmarke und mit der Unterschrift C. Brady versehen sind.

Die Magentropfen des Apothekers C. Brady (früher Mariazeller Magentropfen)

sind in rothen Faltschachteln verpackt und mit dem Bilde der hl. Mutter Gottes von Mariazell (als Schutzmarke) versehen. Unter der Schutzmarke muß sich die nebenstehende Unterschrift C. Brady befinden. Bestandtheile sind angegeben.

Die Magentropfen sind echt zu haben in allen Apotheken.

Das beste und billigste Anstrichöl und Holzconservierungsmittel ist und bleibt das seit mehr als 20 Jahren erprobte

CARBOLINEUM

120 10-1 Patent Avenarius.

Vor Nachahmungen wird gewarnt!

Carbolineum-Fabrik R. AVENARIUS Amstetten N.-Oe. Bureau: Wien III/1, Hauptstrasse 84.

Verkaufsstelle bei J. Wolkerstorfer in Waidhofen a. d. Y.

Wer will 400 Mark

garantirt monatlich leicht, ehrlich und ohne Risiko verdienen? Sende sofort Adresse mit Freimarke unter V. 21 Annoncen-Expedition K. W. Wojtan, Leipzig-Lindenau.

Frühjahrs- und Sommer-Saison 1900.

Echte Brüner Stoffe 126 15-6

Ein Coupon M. 3.10 fl. 2.75, 3.70, 4.80 v. guter lang, compl. Herrenanzug fl. 6.- u. 6.90 von besserer anzug (Hose, Hose u. fl. 7.75 von feiner Gilet) gebend, kostet fl. 8.65 von feinsten nur fl. 10.- von hochfeinsten

echter Schafwolle.

Ein Coupon zu schwarzem Salonanzug fl. 10.-, sowie Ueberzieherstoffe, Touristenloden, feinste Kammgarne etc. versendet zu Fabrikpreisen die als reell und solid bestbekannte Tuchfabriks-Niederlage

Siegel-Imhof in Brünn.

Muster gratis und franco. Mustergetreue Lieferung garantirt.

Die Vortheile der Privathandelschaft, Stoffe direct bei obiger Firma am Fabrikort zu bestellen, sind bedeutend.

JULIUS MEINL'S GEBRANNTER KAFFEE

IN ORIGINAL-PACKUNG.



NIEDERLAGE

In Waidhofen a. d. Ybbs

bei

JULIUS ORTNER

Stadtplatz.

Im Hause Nr. 21, Obere Stadt, Waidhofen a. d. Ybbs, 158 0-4
 ist **Zimmer** und **Küche** zu vermieten und sogleich zu beziehen. Desgleichen ein **möblirtes Cabinet** vom 1. Juni l. J. an. Dasselbst sind auch einige **Möbelstücke** zu verkaufen.

101 10-8
Agentur
 von einem **ersten Bankhause** unter sehr günstigen Bedingungen, für den Verkauf von **geschl. gestatteten Original-Losen** gegen **Ratenzahlungen** zu vergeben. Nur anständige und redigewandte Personen wollen ihre Offerte einbringen an **Hudolf Mosse, Wien, I.,** unter „Existenz.“

Scheibengewehr,
 Subler, 2 Jahre im Gebrauche, 8 Millimeter, ist um 55 fl. zu verkaufen. Auskunft aus Gefälligkeit in der Verwaltungsstelle dieses Blattes. 93 0-8

Einladung
 zur
ordentl. Generalversammlung
 der
 Bezirkskrankenkasse Waidhofen a. d. Ybbs
 auf
 Sonntag, den 10. Juni 1900 um 1 Uhr nachmittags im Gasthause des Herrn Josef Hopf.
Tages-Ordnung:
 1. Entgegennahme des Geschäfts- u. Cassaberichtes pro 1899.
 2. Bericht der Rechnungs-Revisoren und Antrag des Ueberwachungsausschusses auf Entlastung des Vorstandes.
 3. Neuwahl des Ueberwachungsausschusses.
 4. Neuwahl des Schiedsgerichtes.
 5. Allfällige Anträge.
 Waidhofen a. d. Ybbs, am 26. Mai 1900.
 Der Obmann: **Franz Steininger m. p.**
 NB. Etwasige Anträge der Herren Delegierten sind bis 3. Juni l. J. an den Obmann der Kasse zu legen. 165 3*1



Ein Clavier 83 0-9
 ist wegen Raummangel um 100 fl. sofort zu verkaufen. Auskunft in der Verwaltungsstelle dieses Blattes.

Ein donnerndes Hoch
 zum werten Namensfeste dem Zimmermeister
 Herrn **Ferdinand Luger.**
 164 1 1 J. Wurz.

166 3*1
Ein Haus,
 in sonniger Lage, fast neugebaut, mit Ziegeldach, nahe der Haltestelle der k. k. Staatsbahn Dürnbach, mit über 26 Joch Acker, Wiesen, vielen Obstbäumen, mit eingewölbter Stallung, gutem Keller, ist preiswürdig zu verkaufen. Auskunft in der Verwaltungsstelle dieses Blattes.

KARL SCHNAUBELT
 beeideter Sachverständiger
 WIEN, VII., Mariahilferstr. 44,
 empfiehlt sein
zahnärztliches und zahn-technisches Atelier.
 Seine langjährige Thätigkeit bei den Hofzahnärzten Dr. Pfab, Dr. Alexovits, sowie dem Kammerzahnarzte Wieselthier bürgt für **solide und gewissenhafteste Ausführung.**

Günstige Kaufgelegenheit
 für **Hoteliers, Villenbesitzer, Badeanstalten u. Private!**
 Aus Anlass der Uebernahme des **altrenommierten**
Tepich-Geschäftes von der Firma Rudolf Stulik,
 VI., Mariahilferstrasse 22
 (Stiftskaserne),
 gelangen die vorhandenen **GROSSEN VORRÄTHE** in allen Sorten
Salon- und Laufteppichen,
Decken, Möbelstoffen,
Vorhängen, Cocosläufern, Matten und Linoleum
 in bekannt vorzüglicher Qualität
 zu bedeutend herabgesetzten Preisen
 zum Verkauf.
 Specialität Kirchen-Teppiche. Specialität Fotografen-Teppiche.
 160 3 3

Ueberfahrere Fahrräder von 20 fl. aufwärts.
Fahrräder nur anerkannt die besten Fabrikate wie Waffenrad, Dürkopp-Diana etc.
Fahrradbestandtheile wie Laternen, Glocken, Gummi-Garnituren, la. Schweizer-Carbid, Knochen-Oel etc.
Nähmaschinen für Handwerker und Familien
Kinderwägen zum Liegen und Sitzen
J. Buchbauer
 Waidhofen a. d. Ybbs, Obere Stadt Nr. 13.
Galanteriewaren wie Lederwaren, Rauchrequisiten
Spielwaren
 x x x **Fahrräder-Vermietung.** x x x **Reparaturwerkstätte im Hause.** x x x

Erste Waidhofner Delicatessen-Handlung
 Waidhofen a. d. Ybbs, Untere Stadt 4
 (Nächst dem Postamte).
J. Wuchse & Comp.
 Reichhaltiges Lager von
 Käse, Salami, Südfrüchten, Specereiwaren.
 In- und ausländische Weine u. Liqueure, Cognac, Thee,
 Rum, Champagner. 156 0-5
 Preiscourante gratis und franco. Bestellungen werden prompt effectuirt. En gros. En detail.